

## TCR International Series

# Mit acht Herstellern ins Premierenjahr

Rund zweieinhalb Monate vor dem Premierenrennen der neuen TCR International Series in Malaysia steht fest, dass Fahrzeuge von acht verschiedenen Marken im Feld vertreten sein werden. Das verrät Serienchef Marcello Lotti vergangene Woche in einem Interview auf der Autosport International Show in Birmingham. Neben Seat, Honda, Volkswagen und Ford kann dabei Opel als fünfter Vertreter bereits genannt werden. Details wurden zwar nicht genannt, mit dem Opel Astra OPC, wie er als Cup-Version seit 2013 auch in der VLN bereits rennmässig eingesetzt wird, hat die Marke mit dem Blitz aber ein passendes Fahrzeug mit Zweiliter-Turbo parat.

Die drei weiteren Marken verrät Lotti noch nicht, dafür aber einen ganz wichtigen Termin: Anfang Februar soll es einen

ersten Balance-of-Performance-Test geben. «Dann können wir auch die drei weiteren Marken enthüllen», sagte Lotti.

Das TCR-Reglement findet dabei weiter gut Anklang. Neben einer eigenständigen Asien-Serie und einer Benelux-Ausgabe (ab 2016) werden die Fahrzeuge in diversen Championaten zumindest als Klasse implementiert. Selbst im NASCAR-Land USA scheint man Fuss zu fassen. Nach 2015, als Klasse in der USTCC, ist für 2016 eine eigene TCR-Serie in Amerika angedacht. ♦ MBR



Auch Teil der TCR: Opel